

## PRESSEMITTEILUNG

### **Deutsche Beteiligungs AG: Erfolgreiche Veräußerung der duagon-Beteiligung in herausforderndem M&A-Umfeld**

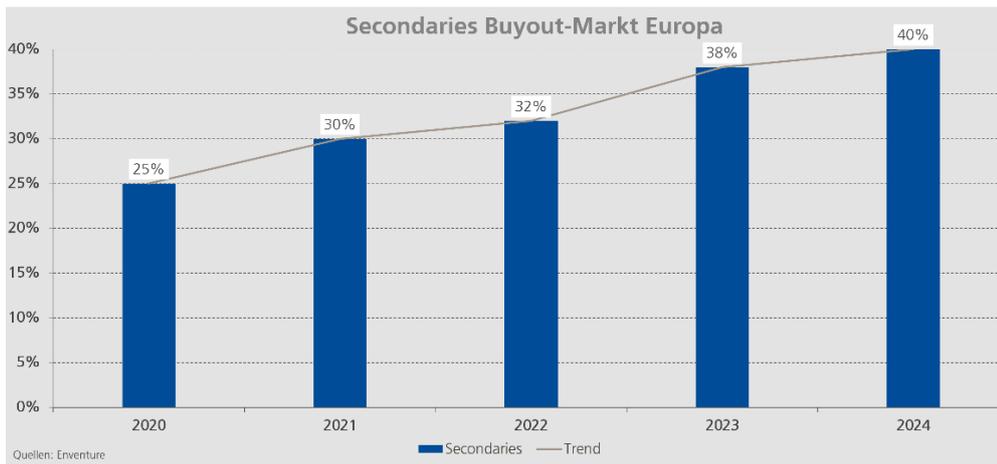
- **Veräußerung aus dem DBAG Fund VII Portfolio**
- **M&A-Markt geprägt von Secondaries; Veräußerung an Strategen unterstreicht strategische Relevanz des DBAG-Portfolios**
- **Weiterentwicklung zum führenden Anbieter durch strategische Zukäufe**

**Frankfurt am Main, 25. September 2025.** Die Deutsche Beteiligungs AG (DBAG) hat ihre Beteiligung an duagon, einem führenden Anbieter von Hardware- und Softwarelösungen für sicherheitsrelevante Anwendungen vor allem in der Bahnindustrie, sehr erfolgreich veräußert. Der von der DBAG beratene DBAG Fund VII hat heute die Veräußerung der Anteile des DBAG Fund VII und der DBAG an Knorr-Bremse AG, den Weltmarkt- und Technologieführer für Bremssysteme und führender Anbieter weiterer Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, vereinbart. Der Vollzug steht noch unter dem Vorbehalt behördlicher Zustimmungen.

Der Beitrag der vereinbarten Veräußerung zum Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (netto) und damit zu den Nettoerträgen aus dem Investmentgeschäft entspricht den Erwartungen. Der Nettovermögenswert (NAV) zum 31. Dezember 2025 wird von der DBAG weiterhin innerhalb der Bandbreite erwartet, die in der Prognose vom 17. Juli 2025 veröffentlicht wurde.

#### **Strategischer Exit in transformiertem M&A-Markt**

Die duagon-Veräußerung erfolgt in einem deutlich veränderten PE-Umfeld mit neuen Exit-Mustern. Secondary Buyouts dominieren mittlerweile den europäischen PE-Markt und erreichten 2024 einen Anteil von 40 Prozent aller Exits – ein Anstieg um 15 Prozentpunkte seit 2020.



*Secondary Buyouts sind die dominante Exit-Strategie im europäischen Private-Equity-Markt. 40 Prozent aller Verkäufe fielen 2024 unter diese Kategorie.*

Die Veräußerung der duagon-Beteiligung an Knorr-Bremse AG unterstreicht die Fähigkeit des DBAG-Teams, auch in diesem veränderten Marktumfeld attraktive strategische Exits zu realisieren. Durch die konsequente Umsetzung der Buy-and-Build-Strategie und die systematische Positionierung duagons als führender unabhängiger Technologiepartner für anspruchsvolle Elektronik im Bahnumfeld, konnte die DBAG eine überdurchschnittliche Rendite erzielen.

#### **duagon: Technologieführer in wachstumsstarkem Bahnmarkt**

Das Unternehmen duagon ist als einer der führenden Marktteilnehmer für Embedded Electronics im Bahnsektor fest verankert und befindet sich in einem außergewöhnlich günstigen Marktumfeld. Der globale Bahnmarkt befindet sich in einer fundamentalen Transformation, getrieben von Digitalisierung, Elektrifizierung und umfangreichen Infrastrukturinvestitionen.

Deutschlands Bundesregierung plant bis 2029 mehr als 106 Milliarden Euro in die Schieneninfrastruktur zu investieren – 64 Prozent des gesamten nationalen Verkehrsbudgets (166 Milliarden Euro). Allein 2025 sollen rund 22 Milliarden Euro für bahnbezogene Projekte bereitgestellt werden, gefolgt von weiteren rund 85 Milliarden Euro bis 2029. Die Investitionen, die doppelt so hoch sind, wie die in den Straßenverkehr, schaffen vorteilhafte Rahmenbedingungen für Unternehmen.

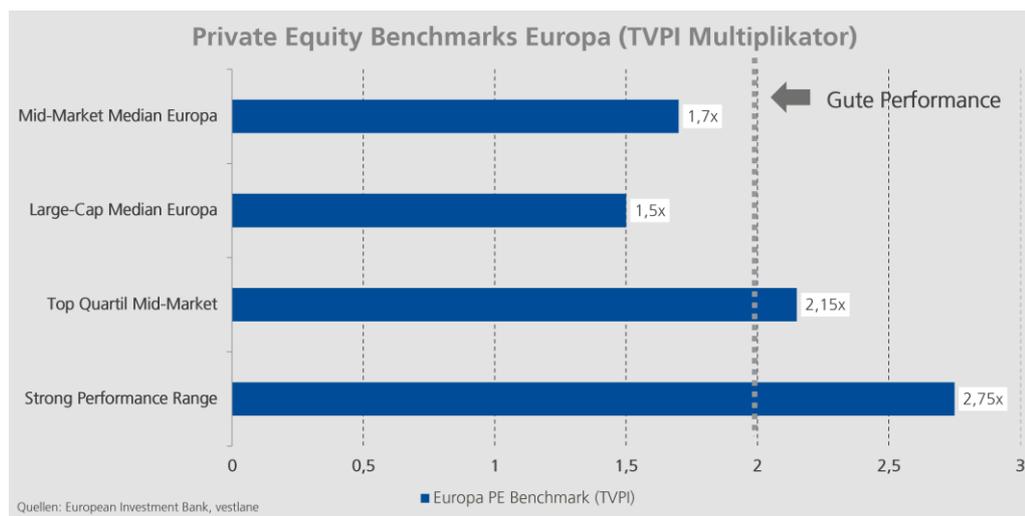
Der globale Markt für Bahnsysteme wird von rund 31 Milliarden US-Dollar (2025) auf rund 48 Milliarden US-Dollar im Jahr 2035 wachsen – eine jährliche Wachstumsrate von 4,4 Prozent. Besonders die Integration von IoT-Sensoren, KI-gestützter Predictive Maintenance und digitalen Signalsystemen treibt die Nachfrage nach duagons Embedded Computing-Lösungen.

Die strategische Marktposition von duagon wurde durch erfolgreiche Add-on-Akquisitionen systematisch ausgebaut: Die Integration von MEN Mikro

Elektronik (2018) erweiterte die Kompetenzen in sicherheitskritischen Computersystemen, OEM Technology Solutions (2019) stärkte die Präsenz in Überwachungs- und Steuerungssystemen, und TechOnRails (2020) komplettierte das Portfolio um Engineering-Dienstleistungen für Signalsysteme. Diese Buy-and-Build-Strategie etablierte duagon als einen institutionalisierten Technologiepartner mit relevanter Größe für Embedded Electronics in der Bahntechnik.

### Top-Quartil-Performance durch systematische Wertschöpfung übertroffen

Die duagon-Veräußerung markiert einen weiteren Exit des DBAG Fund VII und unterstreicht die systematische Realisierungsstrategie der DBAG. Zu den bisherigen Veräußerungen zählen unter anderem evidia (2021), Cloudflight und Pmflex (beide 2023). Die historische Performance, der von der DBAG beratenen Fonds, demonstriert die konsistente Wertschöpfung über verschiedene Branchen und Marktzyklen hinweg. Der langjährige und durchschnittliche Kapitalmultiplikator übertrifft das Top-Quartil der europäischen Mid-market Buyout-Fonds.



*Das Segment des europäischen Buyout-Mid-market ist die Speerspitze der Private Equity Benchmarks in Europa. Top-Quartil-Fonds erreichen einen Multiplikator von 2,15x.*

Die Nachfolge-Expertise der DBAG erwies sich als entscheidender Werttreiber: Bei allen Unternehmenszukaufen handelte es sich um Familienunternehmen in Nachfolgesituationen – ein Segment, in dem DBAG über sehr umfangreiche Kompetenzen verfügt. Diese Spezialisierung ermöglichte es, programmatische M&A-Strategien umzusetzen und operative Synergien zu nutzen.

### DBAG als IndustryTech-Spezialist und Technologie-Investor

Die duagon-Veräußerung unterstreicht DBAGs strategische Positionierung als IndustryTech-Investor in Europa. Seit 2019 hat DBAG ihr Portfolio systematisch in Richtung weniger zyklischer Wachstumssektoren

weiterentwickelt. Somit ist die DBAG optimal für die Megatrends Digitalisierung, Automatisierung und Industrie 4.0 positioniert. Als Anbieter von Embedded Electronics für sicherheitskritische Anwendungen verkörpert duagon diese Strategie exemplarisch.

Tom Alzin, Vorstandssprecher der DBAG, erklärt: „Der erfolgreiche Abschluss des Investments in duagon unterstreicht unsere Stärke bei Nachfolgelösungen und bei der Begleitung strategischer Buy-and-Build-Konzepte. Zugleich zeigt das Investment, dass wir gemeinsam mit unseren Portfoliounternehmen auch herausfordernde Zeiten – wie die Chipkrise zwischen 2020 und 2023 – erfolgreich meistern und dabei langfristig Werte für die DBAG und unsere Portfoliounternehmen schaffen. Heute steht duagon besser da als je zuvor.“

„Die DBAG hat uns in den vergangenen acht Jahren sehr partnerschaftlich begleitet. Gemeinsam konnten wir die Position von duagon als Technologieführer weiter ausbauen. Wir danken der DBAG für ihre Unterstützung und freuen uns darauf, die nächste Phase unserer Wachstumsstrategie gemeinsam mit Knorr-Bremse AG umzusetzen“, sagt Dr. Michael Goldbach, CEO von duagon.

***Die seit 1985 börsennotierte Deutsche Beteiligungs AG (DBAG) ist eines der renommiertesten Private-Equity-Unternehmen Deutschlands. Als Investor und Fondsberater liegt der Investitionsschwerpunkt der DBAG traditionell im Mittelstand mit einem Fokus auf gut positionierten Unternehmen mit Entwicklungspotenzial, vorrangig in der DACH-Region. Branchenschwerpunkte liegen auf Produzenten von Industriegütern, Industriedienstleistern und IndustryTech-Unternehmen – also Unternehmen, deren Produkte Automatisierung, Robotertechnik und Digitalisierung ermöglichen – sowie Unternehmen aus den Branchen IT-Services, Software, Healthcare, Umwelt, Energie und Infrastruktur. Seit 2020 ist die DBAG auch in Italien aktiv, und seit 2021 mit einem eigenen Büro in Mailand vertreten. Das vom DBAG-Konzern verwaltete oder beratene Vermögen beträgt rund 2,7 Milliarden Euro. ELF Capital ergänzt das Angebot der DBAG an flexiblen Finanzierungslösungen für den Mittelstand um privates Fremdkapital.***

Deutsche Beteiligungs AG  
Senior Manager Investor Relations & Public Relations · Youssef Zauaghi  
Untermainanlage 1 · 60329 Frankfurt/Main, Germany  
Tel. +49 69 95 787-363 · +49 175 7032271 (mobil)  
E-Mail: [youssef.zauaghi@dbag.de](mailto:youssef.zauaghi@dbag.de)